

### **Impuls für Jungschar-Kids (von Josy Collmer)**

Du sollst Vater und Mutter ehren (2. Mose 20,12). So heißt es im vierten Gebot. Gerade während der Corona Zeit, wo die ganze Familie viel Zeit zuhause verbringt, kommt es häufig zu Konflikten und Auseinandersetzungen.

Auch in den besten Familien gibt es mal Streit. Es leben verschiedene Personen mit verschiedenen Persönlichkeiten auf engem Raum zusammen. Jeder hat seine eigenen Vorstellungen von einem gelungenen Tag oder wie aufgeräumt das Zimmer sein muss. Wenn die gegenseitigen Vorstellungen nicht hundert prozentig zusammen passen, kann es schnell mal zu einem Konflikt kommen. Das ist völlig in Ordnung, schließlich heißt das Gebot auch nicht du sollst nicht mit Vater und Mutter streiten.

Versuche sie nicht anzuschreien, anzulügen und missbrauche ihr Vertrauen nicht. Das bedeutet Vater und Mutter ehren. Sie mit Respekt behandeln. Mit deiner Mutter und deinem Vater wirst du für immer verbunden bleiben und Gott will, dass du sie in Ehren hältst. Du darfst auch mal eine andere Meinung haben und dich mit ihnen streiten, aber immer mit dem Wissen, dass du mit Menschen sprichst, die dir viel geschenkt haben und genauso wie du das Recht auf ihre eigene Meinung haben.

Statt „ehren“ würde man heutzutage wohl eher respektieren sagen. Du sollst Mutter und Vater also respektieren. Mütter und Väter sind wichtige Bestandteile deines Lebens. Sie haben dich als Baby gefüttert, gewickelt und versorgt, als du noch nicht in der Lage dazu warst. Außerdem kannst du vieles von deinen Eltern lernen. Vielleicht hast du ein besonderes Talent von ihnen geerbt. Oder sie haben dir wichtige Dinge für den Alltag beigebracht. Überlege einmal, was das sein könnte?

Vater und Mutter ehren heißt, ihnen auch mal zu sagen, wie wichtig sie dir sind oder was sie gut gemacht haben. Achte in dieser Woche darauf und zeige oder sage deinen Eltern, wie wichtig sie dir sind.

*Josy*

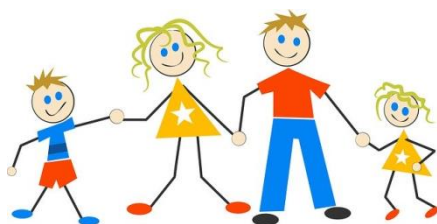


Bild von <https://pixabay.com/de/users/Prawnny>

## Spiele von Norbert Schray:

### Schätze heben

Material: Tisch – Dose – Streichhölzer – Würfel



Der tolle Schatz (z.B. Eine Bonbondose) wird auf den Tisch gestellt und alle im Haushalt verfügbaren Streichhölzer darauf gestapelt.

Jetzt kann das Spiel beginnen. Einer nach dem anderen darf mit dem Würfel werfen und so viele Streichhölzer vom Stapel nehmen, wie der Würfel Augen zeigt.

Doch kurz bevor der Schatz gehoben wird, spitzt sich die Situation noch einmal zu, denn lediglich der Spieler, der genau so viel Augen würfelt, wie Streichhölzer auf dem Schatz liegen, darf den Schatz heben.

### Versteckte Zahlen

Material: Pro Spieler Stift, Seite einer Tageszeitung o. Ä.



In vielen Wörtern verstecken sich Zahlen. Nun musst du sie in der Zeitung suchen.

Gemeint sind Worte wie

1amkeit (Einsamkeit) – 8ung (Achtung) – Ver2flung (Verzweiflung) – Re4 (Revier)

usw. Diese Zahlen sollst du in der Zeitung einkreisen. Wer nach 5 Minuten die meisten gefunden hat, gewinnt.

### Pilotentraum

Material: Würfel, Stift, Notizblock



Piloten träumen dreitausend Meter über der Autobahn von diesem Spiel, und wenn er abstürzt, ist ihm wahrscheinlich der Würfelbecher herunter gefallen.

Ein schnelles Spiel für helle Köpfe von heute. Es wird reihum gewürfelt und die erste Augenzahl aufgeschrieben.

In der 2. Runde hat man schon die Qual der Wahl soll man die Augenzahl dazuzählen, abziehen malnehmen oder durch sie teilen. (+, -, x, :)

In den nächsten 3 Runden stellt sich diese Frage natürlich auch. Es soll ja eine möglichst hohe Zahl herauskommen. Der Haken an der Sache. Jede der 4 Grundrechenarten darf nur einmal benutzt werden, also gut überlegen.

### Eierbecher-Blubb

Material: 4 Eierbecher, 2 Tischtennisbälle

Zwei Eierbecher werden dicht hintereinander aufgestellt. Im vorderen befindet sich ein TT-Ball. Dieser muss nun in den hinteren gepustet werden.

Es pusten immer 2 Spieler – wer schafft es am schnellsten oder wie oft innerhalb von 2 Minuten?